

Unser Angebot an Seminaren  
und Kompetenz  
für Feuerwehr, öffentlichen Dienst,  
Ingenieure und Architekten

2019



U



# Highlights



# Wer sind wir

hhpberlin ist Next Generation Fire Engineering. Seit dem Jahr 2000 entwickeln wir innovative und maßgeschneiderte Brandschutzlösungen für Projekte jeder Größenordnung. Wir gehen unkonventionelle Wege und gestalten individuelle Lösungen, um die gesetzlichen Vorgaben, die architektonischen Ansprüche und das Budget der Bauherren gleichermaßen zu berücksichtigen. Von unseren sechs Standorten in Deutschland aus sind wir bundesweit und international tätig.

Neben dem Kerngeschäft des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes zählen auch innovative Konzepte der Wissensvermittlung zu unseren Kompetenzen: Mit der hhpberlinU haben wir ein lebendiges Bildungsnetzwerk im Bereich Brandschutz und darüber hinaus geschaffen. In verschiedenen Lern- und Event-Formaten zeigen wir, wie die Welt des Brandschutzes zusammenhängt. Dazu gehört auch matchbox. matchbox ist zeitgemäße Wissensvermittlung, außergewöhnlich und interaktiv. Das erfolgreiche didaktische Konzept setzt auf Anfassen und Mitmachen. Anhand von interaktiven Experimenten werden komplexe Sachverhalte und gesetzliche Zusammenhänge verständlich, die universelle Sprache der Mathematik und Physik erfahrbar und für jeden anwendbar.

Zivile Sicherheit auf einem neuen Level – mit der Expertise aus fast 20 Jahren Brandschutzarbeit und unserem Know-how im Bereich der Digitalisierung revolutionieren wir die Städteplanung und die zivile Sicherheit.

## hhpberlinU - die Wissensplattform der hhpberlin

Mit unserer hhpberlinU vermitteln wir unser Know-how in Form von Seminaren, Workshops und Präsentationen. Zu unseren Referenten gehören ausgewählte Mitarbeiter, die über langjährige Erfahrungen im Projektgeschäft verfügen. Herzstück unserer Angebote ist der Brandschutz, die Kernkompetenz von hhpberlin. Die Themen, die wir anbieten, gehen jedoch weit über die branchenüblichen hinaus. Wir widmen uns marktspezifischen und regionalen Besonderheiten und stellen sie in einen modularen Zusammenhang. Darüber hinaus bietet die hhpberlinU auch Seminare für den Einsatz digitaler Werkzeuge im Brand- und Katastrophenschutz rund um hhpberlins agile Unternehmenskultur.



## Idee

hhpberlinU macht wir keinen Unterschied zwischen internen und externen Kollegen. Innovativer Wissenstransfer steht an oberster Stelle. In unseren Seminaren vermitteln wir Grundlagen, Methoden und praxisbezogene Lösungen auf hohem fachlichen Niveau und zugleich verständlich. Dabei gehen wir immer nach unserem Max-Standard vor - dem maximalen Lernstandard. Zu unserem Referententeam gehören ausgewählte Mitarbeiter, die über langjährige Berufserfahrungen verfügen.

Seit 2015 gibt es ein von uns entwickeltes Ausbildungsprogramm zum Brandschutzbeauftragten, das inzwischen Eingang gefunden hat in die Lehrpläne der HAW Hamburg und der TU Darmstadt. Die Konzepterstellung aus einer Hand verhindert thematische Wiederholungen und ermöglicht didaktisch und inhaltlich klar aufeinander aufbauende Inhalte. Unsere Referenten sind Mitarbeiter von hhpberlin und langjährig erfahrene Praktiker und Experten ihres Gebiets – vom Konzeptersteller über Baubegleiter bis hin zum Experten für Ingenieurmethoden. Profitieren auch Sie von unserem Wissensschatz!

Intelligenter Brandschutz erfordert regelmäßigen Austausch und Weiterbildung. Durch die Digitalisierung sind die Anforderungen an die Fachkräfte weiter gestiegen. Die hhpberlinU trägt diesem Bedarf Rechnung. Wir verstehen uns als Bildungsnetzwerk, als Ideengeber im Bereich Brandschutz und als Plattform für fachlichen Austausch. Dieser Wissensaustausch ist es auch, der hhpberlin zu einem der erfolgreichsten Brandschutzunternehmen in Deutschland und Europa macht. Unsere jungen Ingenieure profitieren vom Wissen erfahrener Kollegen. Kreative Ideen werden gemeinsam diskutiert und vorangebracht.

## Was unterscheidet uns von den Mitbewerbern

Unsere Wettbewerber bieten Schulungen in der Regel als reine Vorträge oder Präsenzveranstaltungen an. Die hhpberlinU setzt auf interaktive Vermittlung in Form von Workshops und Gruppenarbeiten. So stellen wir einen regen Erfahrungs- und Wissensaustausch sicher. Im Fokus steht immer der Bezug zur Praxis. Unsere Referenten verfügen über langjährige Erfahrungen im Projektgeschäft, mit Bauvorhaben jeder Art: von der Garage bis zum Wolkenkratzer. Da wir seit fast 20 Jahren alle Leistungsphasen begleiten, haben wir einen Rundumblick auf die komplexen Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Gewerken und den sicherheitsrelevanten sowie wirtschaftlichen Aspekten.

## Zielgruppe

Die Seminare der hhpberlinU richten sich je nach Themengebiet an Fachplaner, Sachverständige, Prüfengeure, Feuerwehrleute und Architekten, an Mitglieder des Brand- und Katastrophenschutzes sowie alle Brandschutz-Interessierten aber auch an Berater, Führungskräfte und Entscheidungsträger. Jeder Teilnehmer erhält nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat oder eine Teilnahmebescheinigung. Die Ingenieur- und Architektenkammern erkennen die Seminare in der Regel an und vergeben Fortbildungspunkte.

# 10 Gründe für eine Fort- und Weiterbildung an der hhpberlinU

## 1. Fachwissen aus erster Hand

An unserer hhpberlinU machen wir keinen Unterschied zwischen internen und externen Kollegen. Wir geben unser Wissen weiter. Profitieren Sie von unserem Erfahrungsschatz. Seit dem Jahr 2000 konzipiert hhpberlin vorbeugenden Brandschutz für nationale und internationale Projekte jeder Größenordnung, etwa die Allianz Arena in München, das Pudong Museum in Shanghai oder das La Roche in Basel.

## 2. Top Referenten

Zu unseren Referenten gehören Mitarbeiter, die über langjährige Erfahrung im Projektgeschäft verfügen und Koryphäen Ihres Fachbereiches sind, wie im Bereich der Statik, den Ingenieurmethoden, der Baubegleitung usw. Unsere Referenten sind didaktisch versiert und erfahren.

## 3. Kooperation mit der Wissenschaft

Unser Ausbildungsprogramm ist in Kooperation mit der HAW in Hamburg und dem Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz (iBMB) der TU Braunschweig entstanden und wird stetig weiterentwickelt. Auch hhpberlin selbst ist in der Forschung tätig, z.B. im Bereich BIM und bei der Weiterentwicklung von FDS, dem weltweit am meisten angewendeten Programm für Entrauchungssimulationen.

## 4. Interaktion statt Frontalunterricht

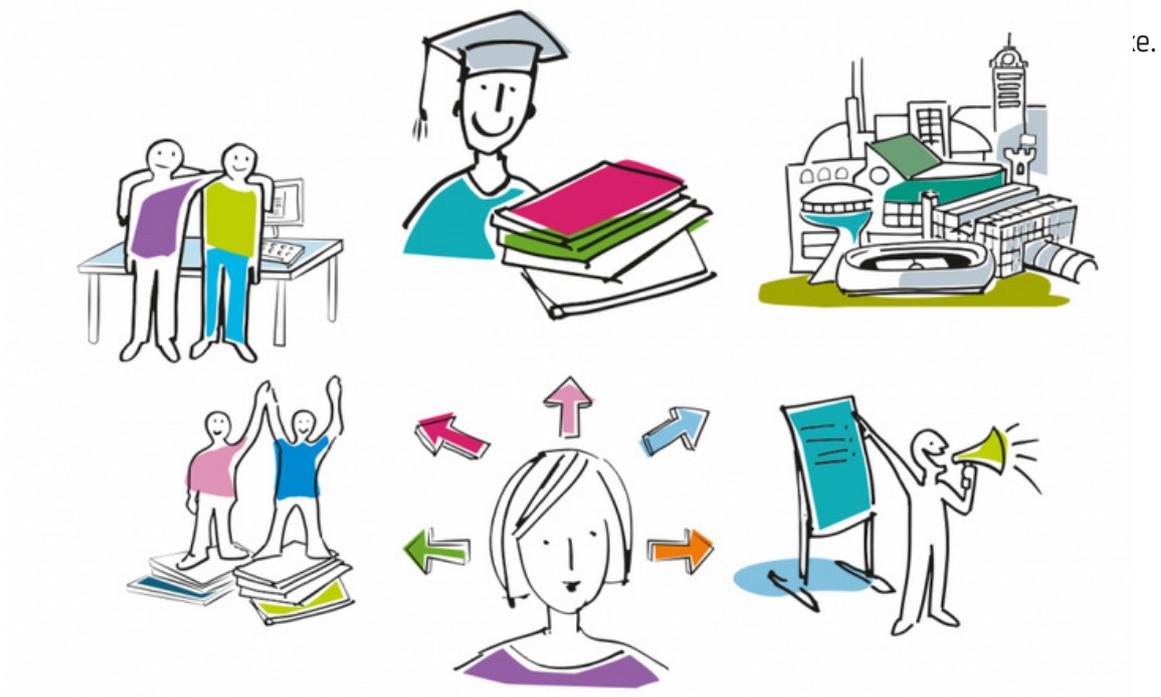
Unsere Ausbildungen sind keine trockene Theorie-Berieselung. Wir setzen auf interaktive Workshops und Gruppenarbeiten, in denen wir uns austauschen können. Die Theorie-Teile werden mit Beispielen aus der Praxis veranschaulicht.

## 5. Brandschutz von A-Z

Unsere Ausbildungen sind ganzheitlich und praxisnah. Sie basieren auf unserem Know-how in allen Leistungsphasen und die Vielfalt unserer Kompetenzen. Diese reichen von der Wettbewerbsberatung über die Brandschutzkonzeption, den Einsatz von Ingenieurmethoden bis hin zum organisatorischen Brandschutz.

## 6. Ein Thema, viele Perspektiven

Brandschutz ist eine äußerst komplexe Materie. Ein Architekt hat einen anderen Blickwinkel als ein Feuerwehrmann. In unseren Seminaren stellen wir Themen in einen modularen Zusammenhang und beziehen alle Aspekte ein, die der Brandschutz mit sich bringt. Von Vorteil sind hier die unterschiedlichen Ausbildungen unserer Referenten. Bei hhpberlin arbeiten erfahrene Feuerwehrleute



## 7. Über den Tellerrand und darüber hinaus

Als eines der erfolgreichsten europäischen Brandschutzunternehmen haben wir schon immer über den regionalen Tellerrand geschaut. Wir pflegen eine lebendige Wissenskultur, die weit über unser Kerngeschäft hinausgeht. Unsere Plattform one, die Arbeit mit BIM und zahlreiche digitale Tools, die wir selbst entwickelt haben, sind nur einige Beispiele, die zeigen, wie wir uns für die Zukunft des Brandschutzes engagieren.

## 8. Max-Standard

Unsere Ausbildungen basieren auf dem Max-Standard: Das ist unser maximaler Lehr- und Lernstandard, den wir bei hhpberlin geprägt haben und mit dem wir am Markt Standards setzen. Mit weniger als maximaler Qualität geben wir uns nicht zufrieden.

## 9. Mittendrin statt nur dabei

Unsere Schulungen finden in großen Städten im gesamtem Bundesgebiet statt und sind daher gut zu erreichen. Besuchen Sie uns in Berlin, München, Hamburg, Frankfurt, Bremen oder Braunschweig.

## 10. Innovativer Wissenstransfer mit digitaler Infrastruktur

Bei hhpberlin leben wir die digitale Transformation. Das spiegelt sich auch in unseren Fort- und Weiterbildungen wieder. Sämtliche Schulungsunterlagen werden analog und digital zur Verfügung gestellt. Zu unserer Infrastruktur gehören moderne Devices und ein TV Studio.

Was sonst noch? Unser Netzwerk, Ihre Chance! Knüpfen Sie an der hhpberlinU Kontakte, die Ihr berufliches und vielleicht auch Ihr privates Leben bereichern. Bei jeder Ausbildung organisieren

# WEITERBILDUNG BEI hhpberlin



Ausbildung

# Ausbildung zum Fachplaner Vorbeugender Brandschutz

Wir lieben Brandschutz!

Diese Leidenschaft möchten wir an Sie weitergeben. Seit dem Jahr 2000 entwickeln wir innovative und maßgeschneiderte Brandschutzlösungen für Projekte jeder Größenordnung. Unsere Ausbildung zum Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz vermittelt die rechtlichen und ingenieurtechnischen Grundlagen ebenso wie die bauordnungsrechtlichen Verfahrensweisen - praxisnah und verständlich.

Unsere Fachplaner-Ausbildung dauert drei Wochen und umfasst einen hohen Praxisanteil. Neben drei Workshops, in denen die Teilnehmer die rechtlichen und ingenieurtechnischen Grundlagen kennenlernen und gemeinsam Brandschutzkonzepte erarbeiten, erstellen sie einen eigenen Brandschutznachweis in Form einer Hausarbeit. Dieser wird im Rahmen der dritten Ausbildungswoche individuell ausgewertet. Des Weiteren beinhaltet der Lehrgang, ein Feuerlöscher-Training sowie eine Brandschutzbegehung von Sonderbauten.

Nach erfolgreichem Absolvieren des Fachplaner-Kurses sind die Teilnehmer/-innen befähigt, eigenständig Brandschutzkonzepte für Standardbauten (Gebäudeklassen 4 und 5) sowie für Sonderbauten mit einfachem Schwierigkeitsgrad zu erstellen. Zudem werden die wesentlichen Grundsteine zur Konzepterstellung für komplexere Sonderbauten gelegt.

Das Besondere bei hhpberlin: Die Teilnehmer erhalten zwei Zertifikate:

- Brandschutzbeauftragter (m/w) nach vfdb-Richtlinie 12-09/01 (nach Modul 1)
- Fachplaner Vorbeugender Brandschutz (m/w) (nach Modul 2)





Ausbildung

## Unsere Termine 2019

Frankfurt am Main

Woche 1 Mo 04.03. - Fr 08.03.2019

Woche 2 Mo 11.03. - Fr 15.03.2019

Woche 3 Mo 01.04. - Fr 05.04.2019

hhpberlin Ingenieure für Brandschutz GmbH

Wilhelm-Leuschner-Straße 42

60329 Frankfurt am Main

Berlin

Woche 1 Mo 12.08. - Fr 16.08.2019

Woche 2 Mo 19.08. - Fr 23.09.2019

Woche 3 Mo 16.09. - Fr 20.09.2019

hhpberlin Ingenieure für Brandschutz GmbH

Rotherstr.19

10245 Berlin

Austausch

# Fachsymposium Urbane Nachverdichtung

Es wird eng! - Und was wenn's brennt?

Die Städte wachsen, die Großstadt boomt. Es locken Ausbildung, Studium oder Arbeit, eine bessere Versorgung, ein attraktiveres Freizeitangebot und eine weitreichende soziale Vernetzung. Die Folge: Es wird eng. Der Wohnraum wird knapp, die Stadtpolitik reagiert mit Verdichtung. Dem Wohnungsmangel wird durch Lückenschließung, Dachgeschossausbauten oder Hochhausbauten begegnet, die Vielzahl von Autos im Stadtraum wird durch eine neue Parkraumbewirtschaftung von Längs- auf Querparken kompensiert. Oft steht das im Widerspruch mit der Sicherheit von öffentlichem Straßenland und den Anforderungen für den zweiten Rettungsweg. Der vorbeugende sowie der abwehrende Brandschutz sind neu gefordert.

Wie kann die Rettung im beengten Straßenraum zukünftig aussehen? Welche technischen Neuerungen sind für die Feuerwehr nötig, um diesen Aufgaben gerecht zu werden? Wo liegen die Grenzen der Einsatzmöglichkeiten? Welche neuen Lösungsmöglichkeiten gibt es in Bezug auf neuen Wohnraum?

hhpberlin widmet sich diesen und weiteren Fragen und entwirft eine Zukunftsperspektive für die heutigen Verordnungen, die nicht ohne weiteres mit den Anforderungen bzgl. der urbanen Verdichtung in Einklang zu bringen sind.

Das matchbox-Fachsymposium Urbane Nachverdichtung widmet sich mit diesem Thema mit unterschiedlichen Vorträgen aus verschiedenen Blickwinkeln.

- Für 2019 sind Termine in Berlin und Frankfurt am Main geplant.





Austausch

## Führungsverantwortung im Brandschutz

Ich führe jetzt, was nun?

Führungspositionen aller Ebenen stellen besonders Neulinge vor neue Herausforderungen. Führung heißt Verantwortung! Auch im Brandschutz fehlen häufig die Kenntnis und tieferes Verständnis für Lösungsansätze und Maßnahmen im Führungsalltag.

Wir lassen Sie nicht allein im Brandschutzdschungel.

Wir zeigen Ihnen die Vorgaben und Problemstellungen Ihres Verantwortungsbereiches und bieten Orientierung und Lösungen.

Lernen Sie die Verantwortlichkeiten aus der Arbeitsschutzgesetzgebung kennen und verstehen. Erfahren Sie mehr über Haftungsfragen und Konsequenzen Ihres Tuns.

Entdecken Sie die Elemente der betrieblichen Brandschutzorganisation, ihrer Akteure und Unterstützungsmöglichkeiten.

Werden Sie handlungssicher in den Führungsfragen des Brandschutzes!

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.

LÖSUNGSKOMPETENZ

ORGANISATORISCHER BRANDSCHUTZ



# Train the Trainer: Werden Sie Ausbilder für Brandschutzhelfer nach DGUV 205-023

Für jedes Unternehmen stellt ein Brand eine ernste Gefährdung dar. Die Verantwortung für die Beschäftigten, die Sicherung des Unternehmens und die öffentliche Sicherheit erfordern eine angemessene Aufmerksamkeit für den Brandschutz.

Die Brandschutzunterweisung und Brandschutzhelfer sind zentrale Elemente des betrieblichen Brandschutzes.

Die Regelungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zur Eignung als Ausbilder für Brandschutzhelfer sollen vor allem das brandschutztechnische Know-how der Ausbilder sicherstellen. Vorgaben oder Empfehlungen bezogen auf den Bereich der Fähigkeiten in der Erwachsenenbildung existieren nicht. Mit Blick auf die Anforderungen im Einsatzfall ist ein erfolgreicher Wissenstransfer jedoch unabdingbar.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Ausbildungserfahrung in den verschiedensten Bereichen und erhalten Sie unverzichtbare Tipps und Tricks, um Brandschutzhelfer erfolgreich auszubilden.

Trainieren Sie außerdem den Umgang mit gasbetriebenen Trainingsgeräten und Übungsfeuerlöscher aller Art.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.





Organisatorischer Brandschutz

## Räumungskonzepte

„Im Brandfall verlassen alle Personen das Gebäude!“ - So einfach kann das sein. Oder doch nicht?

Je nach Örtlichkeit, Personenzusammensetzung und sonstigen Einflussfaktoren ist eine ungeführte, selbstständige Räumung aller Personen meist nicht gegeben.

Wie überprüfen wir, dass alle Personen den Bereich verlassen haben?

Welche Bereiche müssen überhaupt geräumt werden?

Wie unterstützen wir mobilitätseingeschränkte Personen bei der Rettung?

Das sind nur drei der vielen Fragen, auf die das Räumungskonzept Antworten haben muss - immer mit dem Ziel, die Räumung aller betroffenen Personen schnellstmöglich abzuschließen, um Personenschäden auszuschließen.

Vor allem Objekte wie Krankenhäuser oder Pflegeheime mit erhöhtem Anteil an mobilitätseingeschränkten Personen, haben hier besondere Herausforderungen zu bewältigen.

Räumungskonzepte von hhpberlin definieren die Aufgaben aller Beteiligten, erarbeiten Ausrüstungen und Hilfsmittel für alle Funktionsträger und geben Empfehlungen für die Aus- und Fortbildung.

Eine unternehmensspezifische Räumungsorganisation zur Sicherstellung der Schutzziele.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.

# Ausbildung von Funktionsträgern im Brandfall

Selbst große Unternehmen benötigen heute keine komplizierten und schwerfälligen Organisationsformen mehr.

Für den Brandfall ist eine Brandschutzorganisation jedoch unabdingbar, um Personenschäden zu vermeiden und Sachschäden zu minimieren.

Hier gilt es zusätzlich zu den gesetzlich geforderten Brandschutz Helfern Koordinatoren und Entscheidungsträger zu etablieren, die während der Vorbereitung und im Einsatzfall zur Verfügung stehen.

Die Anforderungen an die Leiter der Sammelstellen und die Räumungskoordinatoren sind dabei sehr vielfältig.

Dies erfordert Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die zielgruppenorientiert und objekt- bzw. ortsbezogen ausgelegt sind.

Neben der Bewertung von Ereignissen und Handlungsempfehlungen zur Bewältigung sollte der Fokus auch auf der Kommunikation mit anderen Beteiligten (Feuerwehr, Polizei, Ämter etc.) und deren Erwartungen an das Unternehmen liegen.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.



# LÖSUNGSKOMPETENZ INDUSTRIEBAU



# Löschwasserrückhaltung

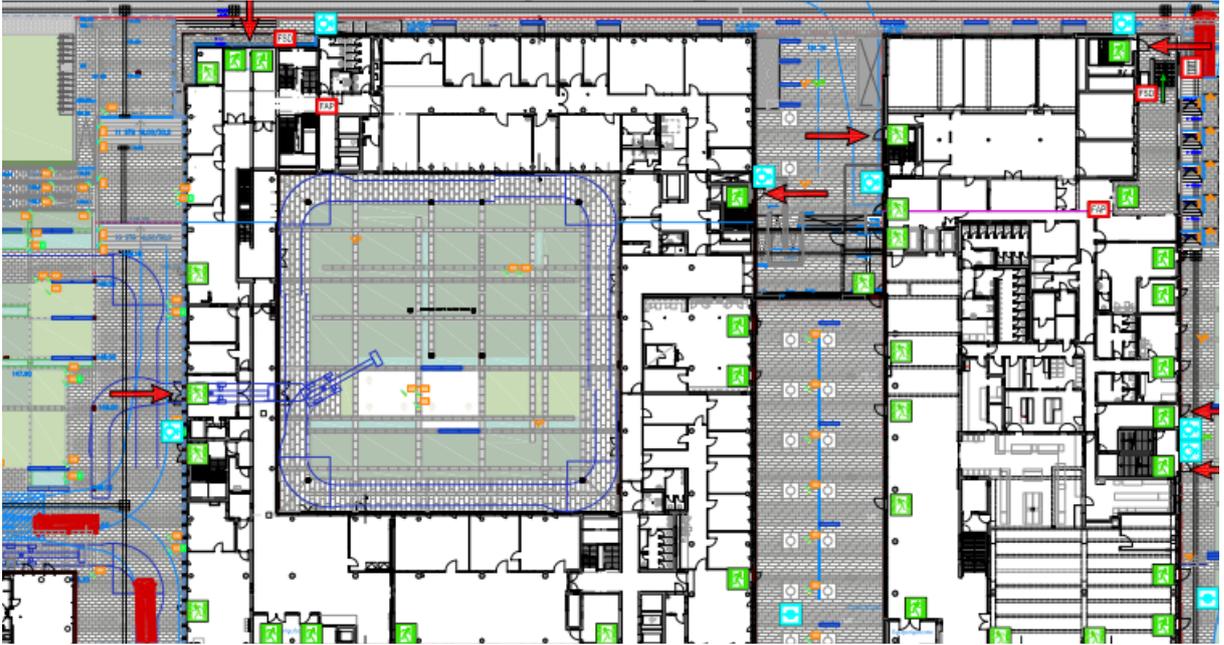
Die Löschwasserrückhaltung wird im Rahmen von Brandschutzkonzepten / Brandschutznachweisen auf der Grundlage der Richtlinie zur Bemessung von Löschwasser-Rückhalteinrichtungen beim Lagern wassergefährdender Stoffe (LÖRÜRL) betrachtet.

Dabei ist die Richtlinie erst anzuwenden, wenn die darin beschriebenen Mindestmengen überschritten sind. In der Praxis spielen noch Aspekte wie betriebliches Risikomanagement, Umweltschutz, Belange des Arbeitsstättenrechts, die Regelungen zur Lagerung von Gefahrstoffen (TRGS) und die Forderungen der Versicherer eine Rolle.

Wir unterstützen Sie bei der Dimensionierung von Löschwasserrückhalteinrichtungen im Rahmen von Brandschutzkonzepten oder erstellen Brandschutztechnische Detailstellungen hierzu und beraten zu Aspekten, die über die rein bauordnungsrechtlichen Anforderungen hinausgehen.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.





Lösungskompetenz Industriebau

## Geländekonzepte

Für Industriegelände oder auch andere Campus-ähnliche Gelände bietet es sich an, neben den Brandschutzkonzepten für die Gebäude ein übergreifendes Geländekonzept zu erstellen. Hierin sind alle Elemente enthalten, die das Gelände betreffen, wie Zuwegung, Flächen für die Feuerwehr, Hydranten auf dem Gelände und im öffentlichen Straßenland Einspeisestellen für trockene Steigleitungen, Zugänge zu den Gebäuden, Anleiterstellen, usw.

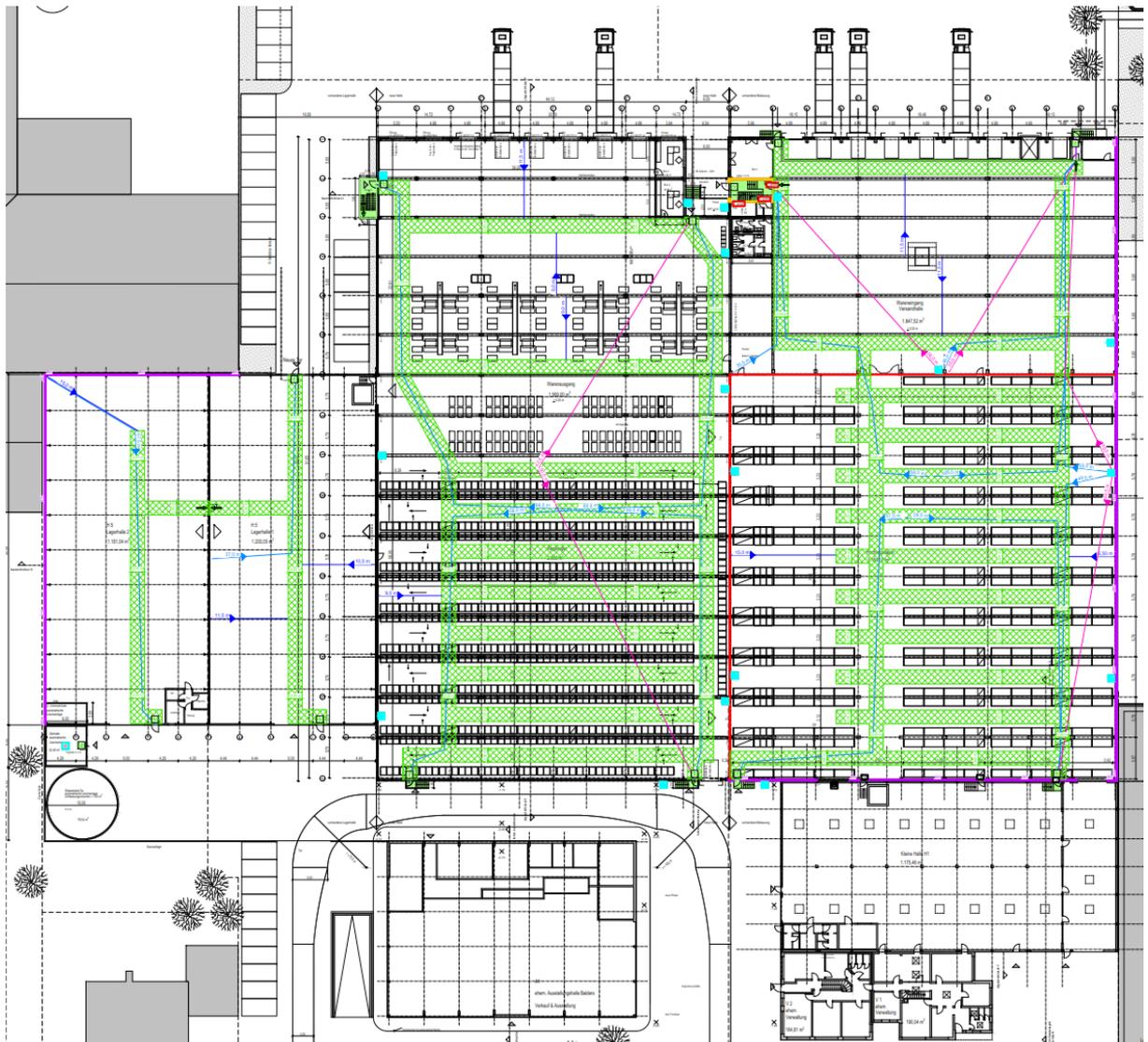
Die Bestandteile des Geländekonzeptes werden nur an den Schnittstellen in die Brandschutzkonzepte für die Gebäude aufgenommen, so dass, sollte sich für das Gelände etwas ändern, die Brandschutzkonzepte für die Gebäude und damit die Baugenehmigungen nicht geändert werden müssen.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.

# Erstellung von BSN

Wir erstellen für Sie Brandschutzkonzepte / Brandschutznachweise für Gebäude (fast) aller Art. Hierzu gehören auch Industriegebäude, Labor- und Forschungseinrichtungen mit den zugehörigen Büroflächen und -gebäuden.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.





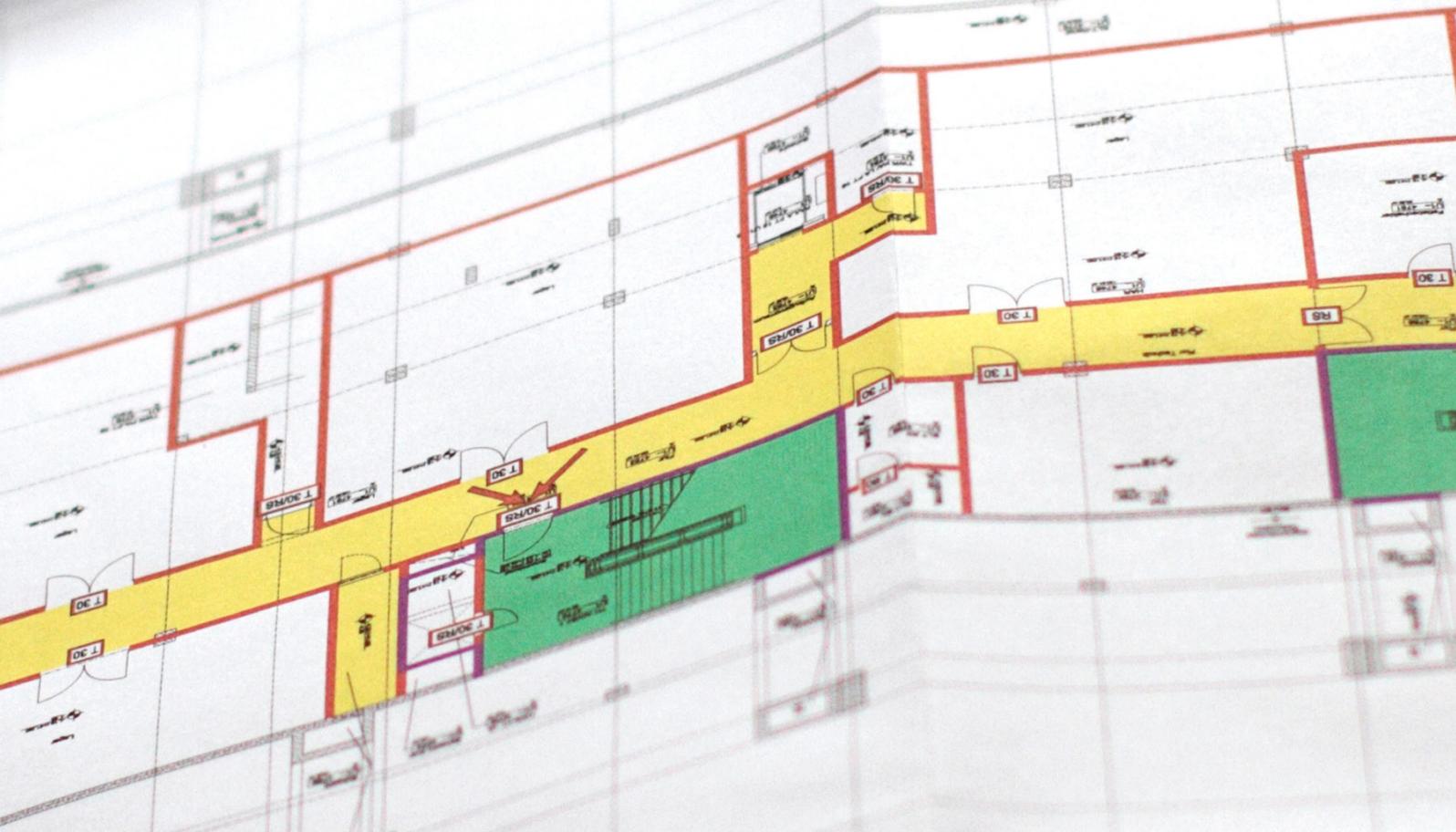
Lösungskompetenz Industriebau

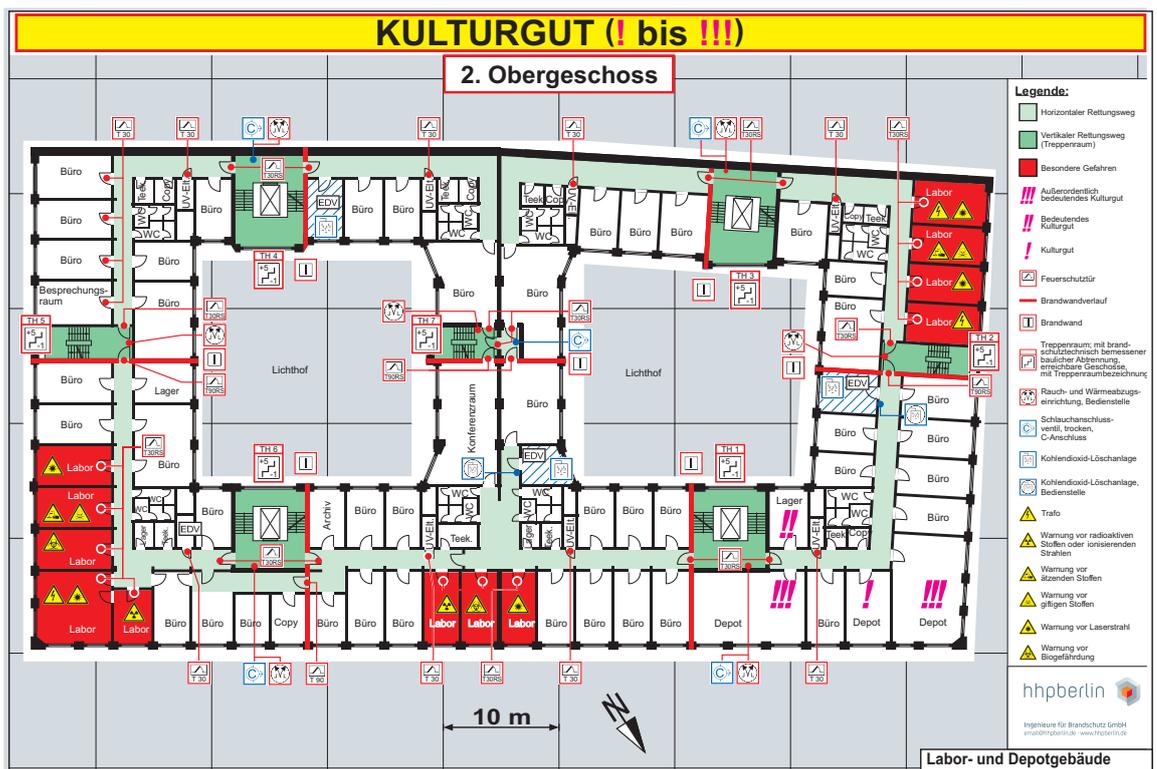
# Brandschutztechnische Bewertung des Bestandes

Wir erstellen für bestehende Gebäude Bestandsbewertungen. Dazu gleichen wir, soweit vorhanden, Bestandsgebäude mit den vorliegenden Baugenehmigungen ab. Falls keine Baugenehmigungen mehr vorhanden sind, aber ein Erstehungsdatum rechtssicher belegt werden kann, können wir den Bestand auch mit dem zum Zeitpunkt der Errichtung gültigen Baurecht abgleichen. Abweichungen hierzu dokumentieren wir und erarbeiten Vorschläge, wie mit den Änderungen umgegangen werden soll. Auch Vorschläge und Beratung zu möglicherweise erforderlichen Änderungsgenehmigungen und das Erstellen von neuen Brandschutzkonzepten für den Bestand führen wir gerne für Sie durch.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.

# LÖSUNGSKOMPETENZ BRANDSCHUTZDOKUMENTE





Lösungskompetenz Brandschutzdokumente

## Feuerwehrpläne

Wie kann sich die Feuerwehr im Gebäude orientieren, wenn es brennt? Wissen die Einsatzkräfte, welche Besonderheiten sie in dem brennenden Gebäude vorfinden? Beispielsweise wenn es sich um besonders schützenswertes Kulturgut handelt?

Diese Fragen beantworten die Feuerwehrpläne. In Übersichts- und Geschossplänen wird die gesamte bauliche Anlage bzw. ein einzelnes Geschoss detailliert dargestellt. Dabei muss die Gestaltung der DIN-Norm entsprechen und an die Anforderungen der lokalen Feuerwehr angepasst werden. So kann sich die Feuerwehr im Brandfall schnell orientieren.

Die Pläne weisen auch auf brandschutz- oder einsatztechnische Besonderheiten hin: Sie enthalten beispielsweise Hinweise zu den Angriffswegen, zu besonderen Gefahrenbereichen oder zum Kulturgutschutz.

Hinterlegt werden die Pläne nicht nur bei der örtlichen Feuerwehr, sondern auch in der Brandmeldezentrale.

Unser Alleinstellungsmerkmal: In Zusammenarbeit mit den Brandschutzbehörden erarbeiten wir individuelle Sonderlösungen für Gebäude und Objekte aller Art, bei denen über die DIN hinaus gedacht werden muss, zum Beispiel besonders schützenswerte Kulturgüter sowie Gebäude und Veranstaltungen mit großen Ausdehnungen. Zu unseren Referenzen zählen hier das Naturkundemuseum Berlin, die Staatsbibliothek Unter den Linden, die Allianz Arena, der EUREF Campus in Berlin und das Münchner Oktoberfest.

# Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen

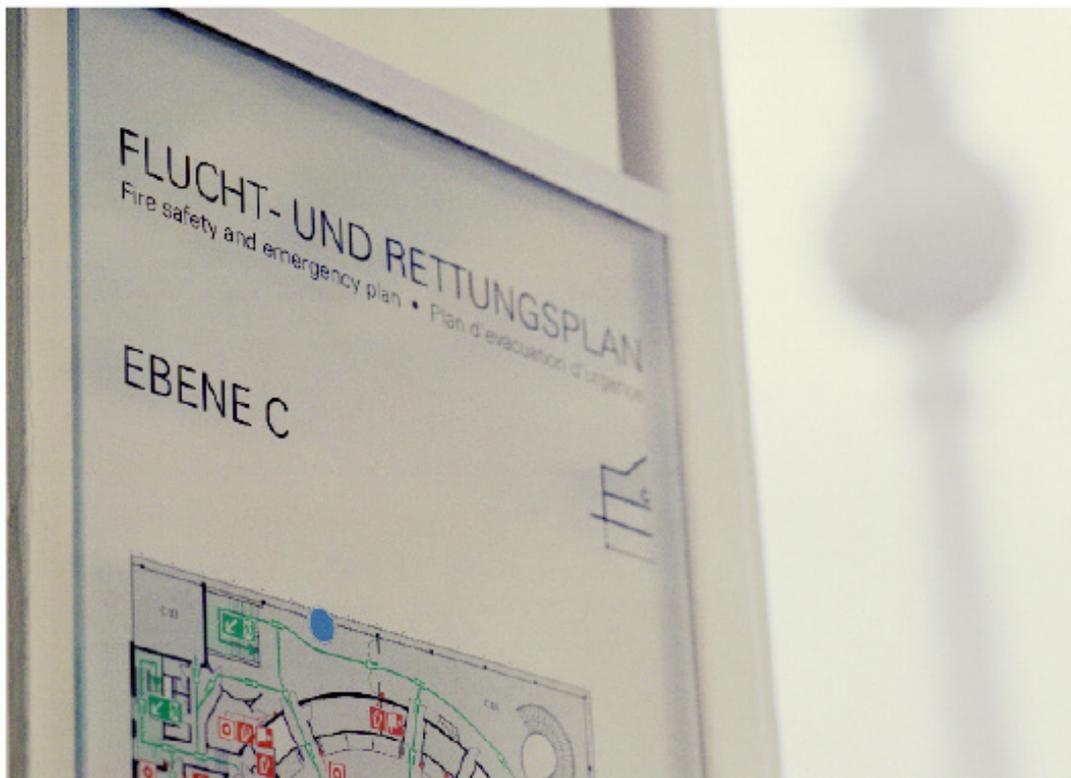
Woher wissen anwesende Personen, wie sie sich im Brandfall richtig verhalten? Und wie sie am schnellsten aus dem Gebäude fliehen können?

Hier geben Flucht- und Rettungspläne Aufschluss. Gut sichtbar werden sie an einem hoch frequentierten Platz angebracht. Sie bilden den Grundriss des Gebäudes ab und sind dabei immer aktuell, farbig und übersichtlich gestaltet.

Lagerichtig erstellt, können die Anwesenden sofort ihren eigenen Standort erkennen. So lassen sich beispielsweise der Verlauf der Flucht- und Rettungswege, die Lage der Erste-Hilfe-Einrichtungen sowie Regeln für das Verhalten im Brandfall und bei Unfällen ableiten.

Anhand der erforderlichen Planunterlagen sowie auf Grundlage der Feuerwehrpläne erstellen wir Basis- Flucht- und Rettungspläne nach DIN ISO 23601/ASR A2.3.

- Bitte sprechen Sie uns an! Wir machen Ihnen gern ein Angebot.



## RXSK

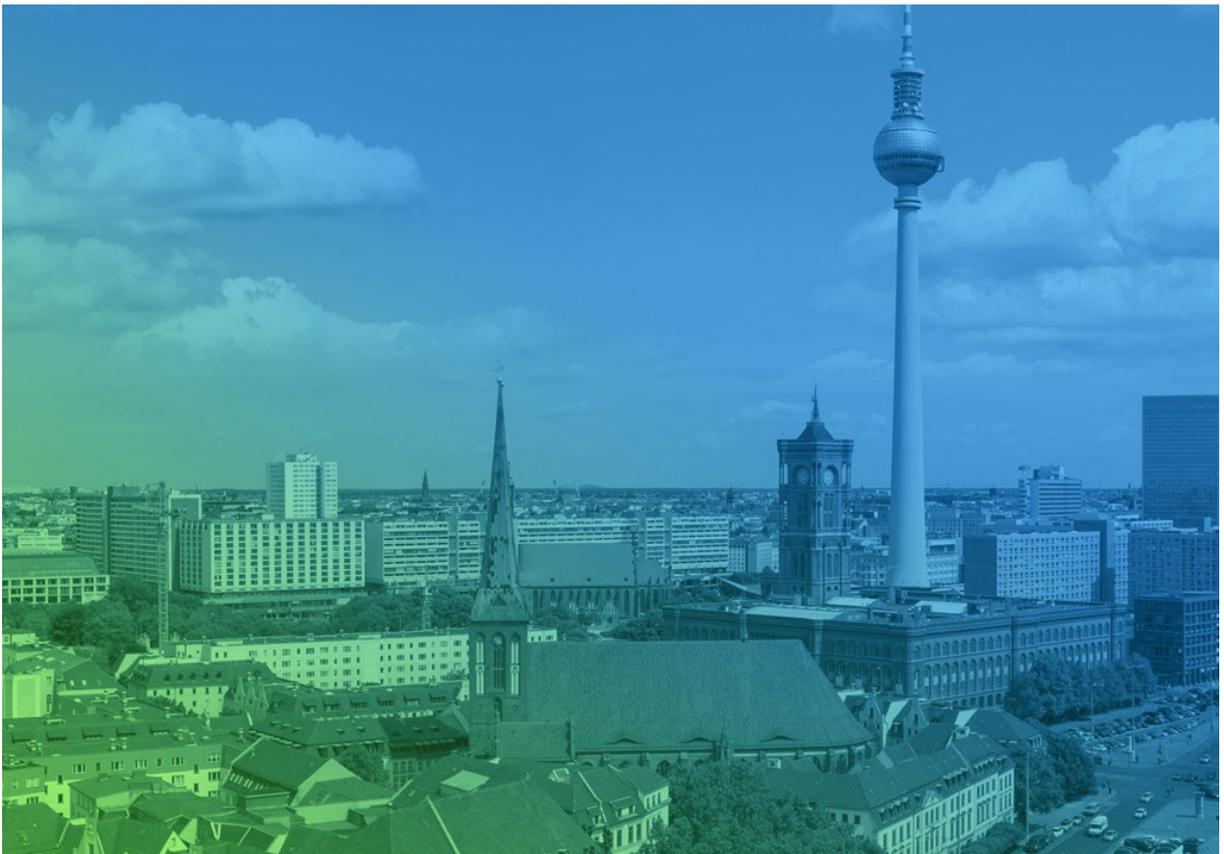
Unsere Welt ist im Wandel. Etablierte Strukturen geraten aus den Fugen und müssen neu gedacht werden. Wenn die zivile Sicherheit ihren Auftrag ernst nehmen will, müssen Daten- und Denksilos durchbrochen und die wachsenden Datenmengen intelligent verknüpft werden. Nur so lassen sie Rückschlüsse zu und erlauben einen Blick in die Zukunft.

In einer Welt mit exponentiellen wie disruptiven Veränderungen betreiben wir die künftige Plattform für eine nachhaltige und robuste Sicherheitsarchitektur.

Reaktiv war gestern! Unsere Daten und Analysen machen das Sicherheitsmanagement proaktiv.

Entscheidungen brauchen Daten. RXSK löst das Problem der Verfügbarkeit von aktuellen Daten über die Risikolage der Stadt. Die cloudbasierte Plattform ermöglicht jederzeit Transparenz, Aktualität, Verfügbarkeit und Interoperabilität von Daten in zeitkritischen Entscheidungssituationen. Wir sammeln, verknüpfen und analysieren sicherheitsrelevante Daten über den gesamten Lifecycle von Gebäuden und Infrastrukturen. So schaffen wir die Voraussetzung für eine vernetzte Zusammenarbeit aller Akteure in einer Smart City.

Weitere Informationen zu RXSK unter <https://www.rxsk.io>



# Unsere Angebote im Bereich Brandschutz

Sprechen Sie uns an! Zu welchem Thema unsere Experten bei Ihnen einen Workshop oder ein Seminar anbieten können. Das Angebot an Themen ist weit gefächert

## BRANDSCHUTZ GRUNDLAGEN

- Was ist ein Brandschutznachweis/Brandschutzkonzept
- Umgang mit Erleichterungen und Abweichungen von Brandschutzvorschriften
- Nachweisverfahren – Brandschutznachweise, Stellungnahmen und Gutachten
- Kostengünstiger Brandschutz – Voraussetzungen und Möglichkeiten
- Brandschutz und Bestandsschutz

## BRANDSCHUTZ FÜR SONDERBAUTEN

- Brandschutz in Schulen und Kitas
- Brandschutz in Versammlungsstätten
- Brandschutz in Verkaufsstätten
- Brandschutz in Hochhäusern
- Brandschutz für Sonderbauten: Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser
- Brandschutz in Beherbergungsstätten
- Brandschutz im Industriebau

## GESETZLICHE GRUNDLAGEN

- Einführung in das Bauordnungsrecht
- Brandschutzkonzept und Brandschutznachweis gem. NBauO und BauVorlO
- Bauen im Bestand nach neuer BremLBO
- Einführung in die Muster-Hochhaus-Richtlinie
- Einführung in die Muster Beherbergungs-Verordnung
- Einführung in die Muster-Industriebau-Richtlinie
- Einführung in die Muster Verkaufsstätten-Verordnung
- Schutzziele der Muster-Bauordnung

## TRENDTHEMEN IM BRANDSCHUTZ

- Jetzt wird's eng– Brandschutzplanung und Urbane Nachverdichtung
- Brandschutz in Deutschland: Große Projekte – große Mängel?
- Führungsverantwortung im Brandschutz
- WDVS: Verhältnis zum baulichen Brandschutz gemäß Bauordnung
- Neue Ausführungsvorschrift für Berlin

## ORGANISATORISCHER BRANDSCHUTZ

- Brandschutz- und Räumungshelfer

### INGENIEURMETHODEN

- Ingenieurmethoden im Brandschutz. Seminar zur Entfluchtungssimulation
- Einführung Ingenieurmethoden
- Brandsimulation
- Evakuierungssimulation

### ABWEHRENDER BRANDSCHUTZ

- Organisation des abwehrenden Brandschutzes
- Konzeption der Rettungswege

### ANLAGENTECHNISCHER BRANDSCHUTZ

- Einführung in den anlagentechnischen Brandschutz
- Brandmelde- und Alarmierungseinrichtungen
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

### BAULICHER BRANDSCHUTZ

- Trockenbausysteme
- Baustoffe und Bauteile

Alle Themen können individuell zusammengestellt und erweitert werden. Ob für Schulungen, Fachvorträge oder Workshops; ob bei uns im Haus oder bei Ihnen vor Ort: Unser Wissen wird von unseren Fachexperten in der für Sie passenden Form übermittelt.

Bitte kontaktieren Sie uns für ein Angebot unter [u@hhpberlin.de](mailto:u@hhpberlin.de). Ihre Ansprechpartnerin ist [Inga Seipelt](#) und steht Ihnen gern zur Seite.



## „Wir wollen unser Wissen teilen“



Guter Brandschutz kann über Leben und Tod entscheiden. Das Schutzziel ist es, sichere Gebäude zu bauen, in denen Brände nicht ausbrechen und falls doch, den Schaden so gering wie möglich zu halten. Im Interview spricht Brandschutz-Koryphäe Margot Ehrlicher über bedenkliche Wissensdefizite und darüber, was die hhpberlinU als Bildungsnetzwerk so einzigartig macht.

### Warum ist Fort- und Weiterbildung im Bereich Brandschutz wichtig?

Margot Ehrlicher: Brandschutz ist ein wesentlicher Bestandteil der Sicherheit in unserem Lande und natürlich auch weltweit. Problematisch ist in meinen Augen, dass der Brandschutz hierzulande in der Ausbildung von Architekten und Fachingenieuren kaum eine Rolle spielt, sodass sich Personen häufig falsch verhalten und die Planer oftmals gesetzliche Bestimmungen und Vorschriften nicht kennen und teilweise auch unbeabsichtigt negieren. Das halte ich für ein schweres Defizit. Wir bei hhpberlin haben uns deshalb auf die Fahne geschrieben, den Architekten Handwerkszeug mitzugeben, mit dem sie die gesetzlichen Bestimmungen erkennen und am Bau umsetzen können. Und natürlich wollen wir mit unseren Ausbildungen auch den vielen Brandschutzfachplanern Hilfeleistung geben, damit diese ihre große Verantwortung auf dem Gebiet des Brandschutzes besser wahrnehmen können.

### Hat hhpberlin im Bereich Fort- und Weiterbildung andere Voraussetzungen als die Mitbewerber?

Margot Ehrlicher: Wir haben klare Vorteile durch unsere langjährige Erfahrung im Projektgeschäft, die eine fundierte Ausbildung ja erst möglich macht. Wir sind spezialisiert auf Großprojekte, wie die Allianz Arena in München oder das Bundeskanzleramt in Berlin - und das nicht nur im Inland, sondern weltweit, mit Bauvorhaben in Shanghai, Hanoi und Moskau. In unserem Unternehmen gibt es Feuerwehrlaute, Architekten, Bauingenieure und Fachingenieure haustechnischer Gewerke. Durch dieses Portfolio unterschiedlichster Ausbildungen können wir ganzheitliche Brandschutzausbildungen durchführen.

Das vollständige Interview finden Sie auf unserer U-Website: <http://u.hhpberlin.de>

## Warum zur hhpberlinU?

Weiterbildungen im Bereich Brandschutz gibt es wie Sand am Meer. Doch unsere Erfahrung macht uns einzigartig. Seit 20 Jahren gestalten wir Brandschutz: vom Nord- bis zum Südpol, von der Garage bis zum Wolkenkratzer. Zu unseren Referenten gehören Mitarbeiter, die über langjährige Erfahrung im Projektgeschäft verfügen und Koryphäen ihres Fachbereiches sind. In unseren Seminaren setzen wir auf Interaktion statt auf trockene Theorie-Berieselung. Und nicht zuletzt arbeiten wir Hand in Hand mit der Wissenschaft. Mehr erfahren Sie auf unserer Website <https://u.hhpberlin.de/de/start>.

### → Brandschutz von A-Z

In unseren Seminaren stellen wir Themen in einen modularen Zusammenhang und beziehen alle Aspekte ein, die das komplexe Feld des Brandschutzes mit sich bringt.

### → Top Referenten

Unsere Referenten verfügen über langjährige Erfahrungen aus der Praxis, z.B. im Bereich Statik, Baubegleitung oder den Ingenieurmethoden.

### → Anerkennung

Die Ausbildung wird von Architekten- und Ingenieurkammern anerkannt.



# Unsere Experten an Ihrer Seite



Karsten Foth



Ansgar R. Gietmann



Astrid Weilert



Benjamin  
Schoenmakers-Abraham



Christoph Klinzmann



Dirk Kohmann



Gunnar Buhl



Harald Niemöller



Hendrik Müller



Petra Winkler



Martin Steinert



Matthias Thiemann



Michael Grunert



Jana Köllner



Margot Ehrlicher



Jochen Zehfuß



## Team der hhpberlinU



### **Inga Seipelt, M.A.**

Inga Seipelt ist Leiterin des Fachplaner-Programms und Ansprechpartnerin für Interessierte und zukünftige Seminarteilnehmer. Seit 2014 arbeitet sie am Standort Berlin und hat die hhpberlinU maßgeblich mit aufgebaut. Als Verantwortliche für die Außendarstellung

und -kommunikation kümmert sie sich auch um Anfragen zu Schulungen oder Vorträgen bei Ihnen vor Ort.



### **Sabine Klier, M.Sc.**

Sabine Klier unterstützt die hhpberlinU und das Talentmanagement im Bereich interner Qualifikation. Sie ist Ansprechpartnerin für die Belange unserer Mitarbeiter und arbeitet seit 2016 bei hhpberlin am Standort Berlin.

### **Über hhpberlinU**

Die hhpberlinU ist das Bildungsnetzwerk von hhpberlin. Wir verstehen uns als Plattform für fachlichen Austausch und Ideengeber im Bereich Brandschutz aber auch darüber hinaus. Wir machen keinen Unterschied zwischen internen und externen Kollegen. Innovativer Wissenstransfer steht an oberster Stelle. In unseren Seminaren vermitteln wir Grundlagen, Methoden und praxisbezogene Lösungen auf hohem fachlichen Niveau und zugleich verständlich. Dabei gehen wir immer nach unserem Max-Standard vor - dem maximalen Lernstandard. Zu unserem Referententeam gehören ausgewählte Mitarbeiter, die über langjährige Berufserfahrungen verfügen. Derzeit bestehen Kooperationen mit der HAW in Hamburg, der TU Darmstadt und dem iBMB Institut der TU Braunschweig. Profitieren auch Sie von unserem Wissensschatz!

### **Kontakt**

hhpberlinU knowledgeversity  
Rotherstr. 19  
10245 Berlin

[u@hhpberlin.de](mailto:u@hhpberlin.de)

Tel.: +49 (30) 89 59 55 0

Fax: +49 (30) 89 59 55 9 101

<http://u.hhpberlin.de/de/start.html>

### **Über hhpberlin**

Wir leben den Wandel. Und so ist auch das Leistungsspektrum von hhpberlin kontinuierlich gewachsen. Wir bieten Full Service – von der Beratung über die Konzepterstellung und Baubegleitung bis hin zu den Brandschutzdokumenten. Darüber hinaus gehören digitale Lösungen und innovative Wissensvermittlung zu unserem Leistungsspektrum.



➔ **Mehr Infos**

Website: <https://u.hhpberlin.de>

E-Mail: [u@hhpberlin.de](mailto:u@hhpberlin.de)

Telefon: +49(30) 89 59 55 0